

Treffs

Gieletreff

Neues Schuljahr, andere Gegebenheiten. So kamen die bisherigen Hauptinitianten in die 7. Klasse und haben am Freitagabend nun Zutritt zum Jugendtreff. So lag der Gieletreff vorerst brach. Wir bekamen dennoch Anfragen, wann der Gieletreff wieder stattfinden würde. Unserer Arbeitsweise folgend, motivierten wir die Jungs, ein OK zu gründen und mit uns ihre Ideen zu besprechen. Ein kleiner Prozess, aber kurz vor den Ferien fand ein erster offener Gieletreff statt.

Jugendtreff

Auch für den Jugendtreff kann ein Schuljahrwechsel Veränderungen mitbringen und tatsächlich...ein Teil der bisherigen Nutzer schloss die obligatorische Schulzeit ab und hat nun eine Stunde länger Zutritt. Andererseits drängen neue Oberstufenschüler in den Treff. Sie haben Zutritt bis 22 Uhr. Dazwischen besucht neu eine andere Gruppe den Treff und wegen dem schönen Wetter hielten sich während den Treffzeiten immer noch kleinere Jungs und Mädels in naher Treffumgebung auf. So haben wir am Freitagabend vier Gruppen im und um den Jugendtreff, was viel Leben, Abwechslung und ab und zu kleine Herausforderungen mit sich bringt.

Rümlitreff

Wie angekündigt betreiben wir nun am Freitagnachmittag das bisherige Nachbetreuungsmodul „Rümlitreff“. Generell bleibt der Betrieb der gleiche, einzig die Treffregeln haben wir neu formuliert (keine Gewalt, keine Sachbeschädigungen, keine Energiedrinks, Müll in den Abfalleimer). Vermutlich wegen dem schönen Wetter war der Andrang bisher verhalten.

Kochabend

Es fand ein erstes Projekt im neuen Schuljahr fand. Neue SchülerInnen der Mittelstufe haben für ihre Klasse einen Kochabend organisiert. Die Jugendlichen bereiteten zur Vorspeise Lachsbrotli vor, zur Hauptspeise gab's Hamburger und Salat und eine Zitronencreme und Schokoladecreme rundeten das leckere Znacht ab. Es war ein gelungener Abend mit einer lockeren Stimmung. Bravo! Kinder, habt ihr gut gemacht!

Aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit

Intervention

Seit längerer Zeit beschäftigt uns eine Gruppe mit Kindern und Jugendlichen, von der aus unerfreuliche Vorfälle ausgehen > anpöbeln von Passanten und Passantinnen und anderen Kindern und Jugendlichen, provokatives Stören von anderen Gruppen, liegenlassen von Abfall (Littering) und mutwillige Zerstörung, aggressives Reagieren bei Interventionen, nichtbefolgen von Aufforderungen

Auch wenn wir teilweise mit den Eltern der beteiligten Kindern und Jugendlichen bereits in Kontakt standen, haben wir sie, zusammen mit der Primarschule und der Tagesschule nun auch schriftlich über diese Vorfälle informiert. Damit wollen wir all die individuellen Massnahmen ergänzen und unterstützen.

Spielplatz Lerchenfeld

Nach wie vor besuchen viele Leute, Jung und Alt den Spielplatz und geniessen die vielen Möglichkeiten, die dieser Ort bietet.

Das Schöpfli dient immer wieder als Buvette, sei es von uns betrieben oder von einer Gruppe junger Mütter und ab und zu dürfen wir es auch für Kindergeburtstage zur Verfügung stellen.

Die Pétanque-Gruppe lagert in diesem Schöpfli ihre Spielgeräte.

Der Spielplatz hat nun eine definitive Benutzerordnung. Sie wird zurzeit in grossem Stil kommuniziert. Etwas später wird dann eine Hinweistafel montiert.

Ein besonderes Anliegen ist uns immer noch die Helmpflicht auf dem Pumptrack und daneben motivieren wir die BesitzerInnen von wildparkierten Autos eventuellen Bussen vorzubeugen und die Autos umzuparken.



Koordination und Vernetzung

Lerchenfelder Weihnachtsmarkt

Sicher haben alle Bewohner und BewohnerInnen vom Quartier das Datum von diesem stimmungsvollen Event bereits in ihren Kalendern eingetragen (Donnerstag, 01. Dezember 2016). Jedenfalls können immer noch Marktstände zu sehr günstigen Konditionen gemietet werden. Melden Sie sich bei Frau Stingelin stingelinc@yahoo.com.

Alkoholtestkäufe

Dieses Jahr haben wir unter der Leitung vom Gewerbeinspektorat Thun am Thunfest Testkäufe durchgeführt. Das Ergebnis war sehr erfreulich, nur an einem Stand wurde ein Bier verkauft. Wir stellten fest, dass die Auflagen sehr professionell umgesetzt wurden. Es kam sogar vor, dass uns die StandverkäuferInnen für die Testkäufe gedankt haben!

Besuch im Islamischen Kulturzentrum Thun, Ikre

Ende August 16 fand ein Treffen mit den Imamen Agushi und Hamidi und Herrn Fuga von der Integrationskommission Thun statt, um gemeinsam über Radikalisierungsgefahren zu sprechen. Dieses Thema beschäftigt auch die Muslime in Thun und Umgebung, obwohl konkrete Fälle kaum bekannt sind. Das Zentrum verfolgt bereits schon die Zusammenarbeit mit Behörden, der Verwaltung, der Polizei und Fachstellen und versucht darüber hinaus mit der Bevölkerung in Kontakt zu treten. Dazu findet u.a. demnächst ein Tag der offenen Tür statt.

Beratungen

Wir begleiten wiederum lernstellensuchende OberstufenschülerInnen, helfen ihnen bei der Berufswahl, unterstützen sie beim Schreiben von Bewerbungen und geben gerne ein paar Tipps für die Vorstellungsgespräche. Unsere Unterstützung geschieht ausdrücklich ergänzend und in direkter Absprache mit den Schulen und dem BITZ/Casemanagement. Und wir bleiben dran, bis Lösungen gefunden wurden!

Betriebliches

Olivia Ferkovic. Sie ist 22 Jahre alt und wohnt in Moutier. Praktikantin bei der KJAL von 9 August bis 8. Februar und studiert an der Walliser Fachhochschule.

Einführungskurs für neue Lernende

Anfangs August bekamen wir wiederum Besuch von den neuen Lehrlingen der Thuner Stadtverwaltung. Wir boten den jungen Menschen Einblicke in unsere Fachstelle und unseren beruflichen Alltag.

Empfehlenswerte Links*

www.thun.ch/kjal

Die Website der Kinder- und Jugendarbeit Lerchenfeld

www.roundabout-network.org/de/tanzgruppen/bern

roundabout bietet Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren und jungen Frauen zwischen 12 und 20 Jahren ein niederschwelliges Tanzangebot. Die Tänzerinnen erhalten die Möglichkeit sich zu bewegen, dabei Spass zu haben, sich zu entfalten, ihren Körper schätzen zu lernen und ihre Einzigartigkeit zu entdecken.

www.ikre.ch

Islamisches Kulturzentrum Thun – IKRE ist eine islamische Religionsinstitution, die sich für islamische Religionsfragen in der Stadt Thun und Umgebung kümmert.

www.inter-aktion.ch

InterAktion entwickelt und leitet auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Projekte in den Bereichen Prävention, Intervention, Weiterbildung nach der Methode des TZT.

<https://de-de.facebook.com/Lerchenfeld-Online-132748086796760/timeline/>

Lerchenfeld online - Die Infoplattform für die Quartierbevölkerung – unbedingt reinschauen und „liken“.



Lerchenfeld, September 2016

Kinder- und Jugendarbeit Lerchenfeld

Gerhard Krebs

Olivia Ferkovic (Sozialarbeiterin i.A.)

Langestrasse 49, 3603 Thun

T: 033 221 80 47, N: 079 701 75 20

kjal@thun.ch

www.thun.ch/kjal

 Lerchenfeld online

Amt für Bildung und Sport – bewegt: www.thun.ch/abs-derfilm

